

Übungen A: Fläche-Objekt-Installation einzeln, Zeit: 10min

Material:
Karton oder Papier
Tape
Schäre, Cutter



Florian Baudrexel

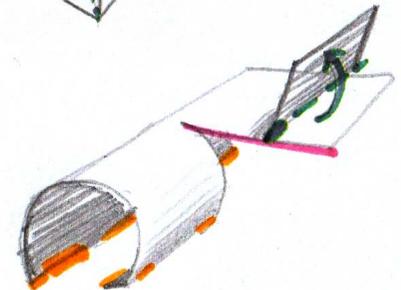
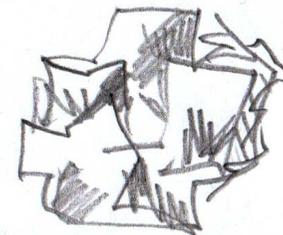
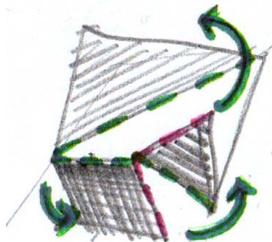
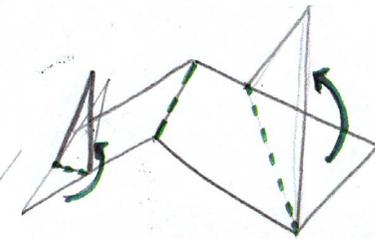
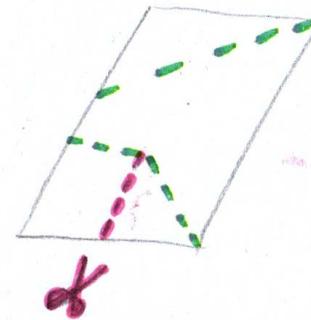
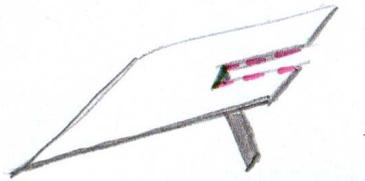
Aufgabe:

Gehen Sie mit dem Material an den angegebenen Ort.
Verändern Sie den Karton/ das Papier so, dass er nicht mehr flach ist, sondern zu einem Objekt wird. Bringen Sie das Objekt direkt mit Tape am Ort an. Dabei können Wände etc. mitgenutzt werden.

Tipp:

- Das Objekt nicht zuerst herstellen, dann anbringen; Objekt gleich an Ort erstellen
- mit möglichst wenig Eingriffen* beginnen (gehe von max 4 Eingriffen aus, falls nötig mehr hinzufügen)

* 1 Eingriff =
1 Schnitt
1 Falt
1 Biegen



Lernziel

- > aus einer Fläche zu einem räumlichen Eingriff kommen
- > Umraum als Teil von Material/ Gestaltungsmittel mitdenken

Übungen B: verschachtelte Räume

2-er Gruppen, Zeit: 10min

Material:

Spiegel

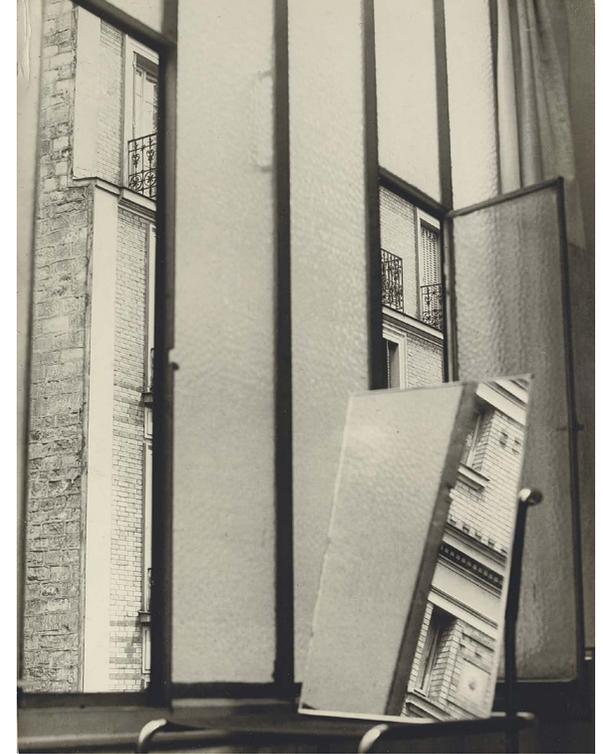
Kamera (Handy)

Aufgabe:

Gehen Sie mit den Spiegeln durch das Gebäude und beobachten Sie, was für Spiegelbilder entstehen. Dabei geht es um den Raum nicht um euch oder andere Personen.

Platzieren Sie den Spiegel so, dass sich zusammen mit dem Umraum eine möglichst verwirrende Raumsituation ergibt. Fotografieren Sie das (Spiegel und Umraum), Kamera soll nicht im Bild sein

laden Sie 2-3 Fotos in den Übungsordner auf Teams hoch



Folrence Henri

Lernziel

> Dialog zwischen 2-dimensionalem und Raum erleben

> mehrperspektivisches Schauen/ Denken erproben

Übungen C: Instant Installation

4-er Gruppen, Zeit: 15min

Material:

Jacken

Rucksäcke

Trinkflaschen

...

Tische

Stühle

Stapeltrockner

...

Wolle/ Schnur

Klebeband

Vogelband

Stoff*

Haushaltsfolie

Aufgabe:

Mit dem vorhandenem Material verändern Sie Ihren Ort.

Dabei soll folgendes beachtet werden:

- man muss (zumindest in Teilen) durch die Installation hindurch gehen können (das muss nicht einfach sein)
- die genutzten Objekte und oder der Ort können nicht mehr wie gewohnt genutzt werden
- zwischen den Objekten soll "etwas passieren". Sie stehen in Beziehung/ in einem Dialog zueinander.**

** Tipp:

Dazu können Sie beachten: sind sie nah/ weit auseinander?

Erkennt man, dass sie miteinander zu tun haben?

Die Gegenstände müssen nicht wie in der Foto oben alle zusammen ein Objekt bilden. Sie dürfen gerne auch weiter auseinander stehen.

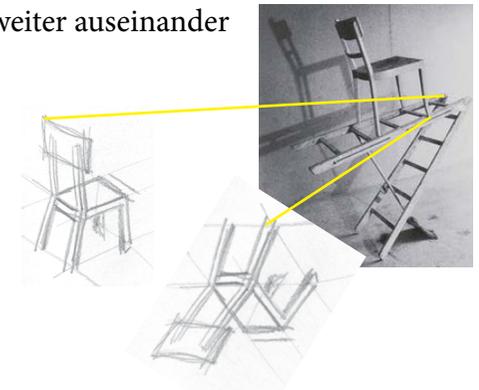


Fischli Weiss, Die Gesetzlosen

* (bitte nicht zerschneiden)

Lernziel

- > das Potential von Alltagsmaterialien erkennen
- > Erfahrung mit räumlichen Komposition/Verhältnissen sammeln
- > "Ent-Nutzungen" von Orten/ Gegenstände ausprobieren



Übungen D: Komposition/ Beziehung

2-er Gruppen, Zeit: 10min + Reflexion

Material:

Papier

Tape

Schäre, Cutter

* Sherley Jaffe

Aufgabe:

- 1) suchen Sie im Schulzimmer nach geometrisch/ abstrakte Formen *
- 2) diese schneiden Sie aus farbigem Papier mehrere male aus, *
- 3) mindestens 3 bringen Sie im Raum mit Tape an verschiedenen Positionen an, sodass sie untereinander ein Beziehungsnetz aufspannen
- 4) fotografieren Sie das/die Ergebnis(se)
- 5) skizzieren und Reflektieren Sie einzeln die Aufgabe

* Bilder von **Sherley Jaffe**

- können sie zusätzlich zerschneiden und anordnen.
- als Inspiration zum Erkennen von abstrakten Formen



Haus Konstruktiv Vermittlungsprojekt im Museum



Barbara Davi

Lernziel

Erkunden, experimentieren mit den Fragen:

- > Wie weit auseinander können Elemente sein, damit liegen um noch miteinander zu kommunizieren?
- > wann ist eine räumliche Komposition stimmig?
- > wie verändert sich die Komposition wenn ich mich durch sie hindurch bewege?

Übungen E: Im Raum Raum zeichnen

Gruppen bis zu 3, Zeit: 10min + Reflexion

Material:

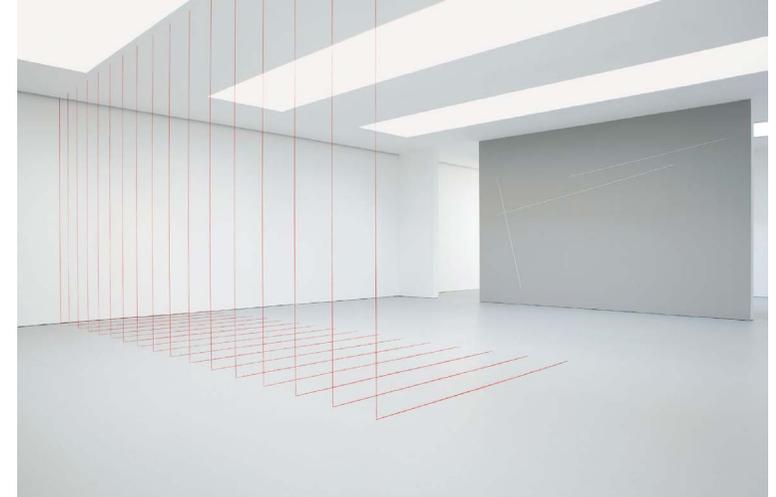
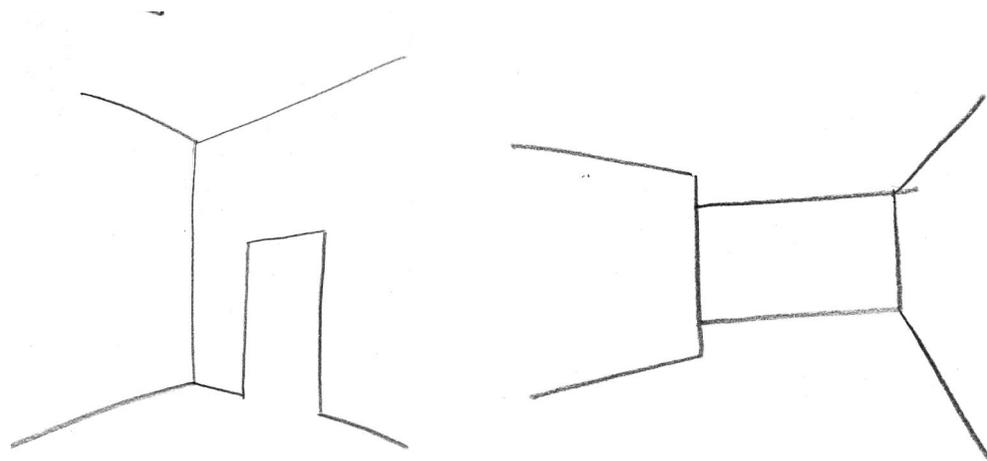
Draht

Tape

Schnur

Aufgabe:

- 1) wählen Sie ein Material aus
- 2) versuchen Sie damit Linien im Raum zu ziehen, welche eine räumliche Situation abbilden.
- 3) beobachten Sie, wie sich die "Zeichnung" verändert wenn Sie sich bewegen.
- 4) fotografieren Sie das Ergebnis
- 5) reflektieren Sie die Aufgabe in Skizzen und mit Stichworten



Fred Sandback



Jose Davila



Lernziel

- > erfahren von eigenem Standpunkt/ Perspektive im Raum
- > zeichnen in der 3. Dimension